



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Ortsverein Neuenkirchen-Merzen-Voltlage

SPD Ortsverein Neuenkirchen-Merzen-Voltlage c/o
Daniel Schweer, Konrad-Adenauerstr. 28, 49586 Neuenkirchen

An
- Die Presse

SPD-Ortsverein
Neuenkirchen-Merzen-Voltlage
Vorsitzender:

Daniel Schweer
Konrad-Adenauerstr. 28
49586 Neuenkirchen

Tel. 05465/439
Mobil: 0160/822 0 439
e-Mail: daniel-schweer@osnanet.de

Neuenkirchen, den 09. Februar 2020

„Soziale Dorfentwicklung ist einmalige Chance zum Mitgestalten“ - SPD ruft Bürgerinnen und Bürger auf sich weiterhin stark für die Dorfregion Merzen-Neuenkirchen zu engagieren

Neuenkirchen

Gemeinsam mit den Dorfmoderatoren Anika Haarannen, Silke Ruwe, Arnold Haarannen diskutierte der SPD-Ortsverein Neuenkirchen-Merzen-Voltlage im Rahmen einer offenen Vorstandssitzung über die Fortschritte der sozialen Dorfentwicklung in der Dorfregion Merzen-Neuenkirchen. Die Dorfregion, die die fünf Ortsteile Merzen-Lechtrup, Südmerzen, Lintern, Steinfeld, Neuenkirchen umfasst nimmt an dem Modellvorhaben „Soziale Dorfentwicklung“ des Landes Niedersachsen teil. Ziel dieses Projektes ist es, die Gemeinschaft vor Ort durch verschiedene Projekte zu stärken.

So konnten in den ersten beiden Dörferversammlungen und in den ersten Dörferabenden in Merzen und Neuenkirchen schon einige vielversprechenden Projekte initiiert werden. Wie Politik diese Projekte weiter unterstützen könnte erläutert der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Daniele Schweer: „In den Gemeinden könnten durch Politik und Verwaltung zum Beispiel die Forderungen nach Bienenweiden und Wildblumenwiesen kurzfristig auf gemeindeeigenen Randstreifen und Zwickel-Grundstücken umgesetzt werden“. Ebenso können man darüber nachdenken alte ungenutzte Spielplätze zu Hundenausläufflächen umzufunktionieren.

In den vielen Arbeitsgruppen unter den Themenfeldern Freizeit und Tourismus, Klima- und Umweltschutz, Ortskerne und Lebensmittelpunkte, Soziales und Gemeinschaft sowie Verkehr und Mobilität habe sich nach ersten Treffen schon einiges bewegt. So wurden bereits Blumenzwiebeln gepflanzt, Informationsveranstaltungen organisiert oder weitere Treffen zur Einrichtung einer 30er Zone Neuenkirchen und für weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen abgehalten.

„Die soziale Dorfentwicklung ist eine einmalige Chance für die Bürgerinnen und Bürger zum Mitgestalten. Wir rufen Alle auf sich weiterhin einzubringen und unsere Dorfregion mitzugestalten“ so Daniel Schweer abschließend.

Bildunterschrift:

Die Postkarten zur sozialen Dorfentwicklung können nach wie vor für Anregungen und Ideen genutzt werden